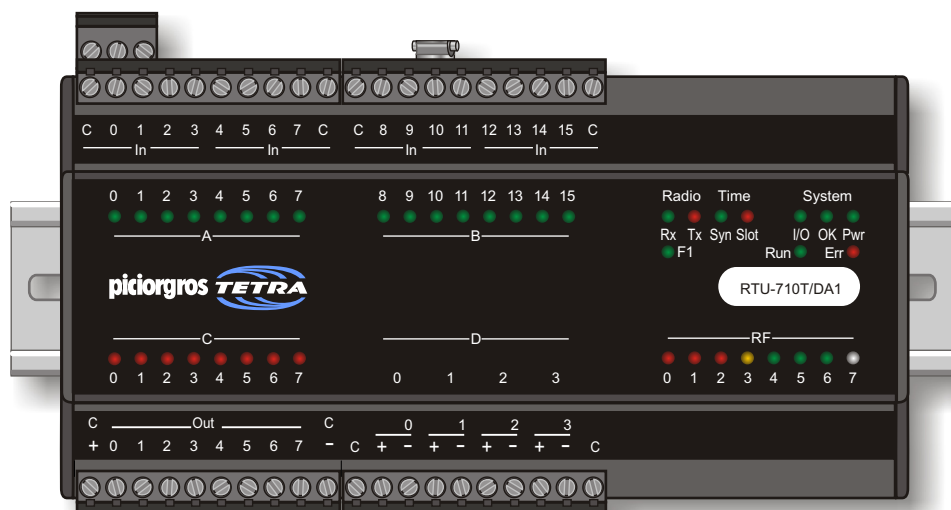


RTU-710T - TETRA Funkbaugruppe mit E/A



Die RTU-710 (Remote Terminal Unit) Funkbaugruppen haben bereits integrierte binäre und analoge Ein- und binäre Ausgänge sowie integrierte Betriebsstunden- und Ereigniszähler und können optional mit einer PicoLogo Micro-SPS auch einfache Schalt- und Überwachungsaufgaben ausführen. Alle E/A sind galvanisch von der Elektronik getrennt.

Binäreingänge: Die 16 galvanisch über Optokoppler getrennten Binäreingänge können wahlweise in 4er-Gruppen plus- oder minus-schaltend genutzt werden. Zusätzlich zu der E/A-Funktion ist jeder Eingang auf einen 16 Bit-Zähler aufgelegt, die als Impulszähler oder als Betriebsstundenzähler konfiguriert werden können. Die maximale Zählfrequenz beträgt dabei 10 Hz.

Binärausgänge: Die ebenfalls galvanisch getrennten PNP-Schalttransistoren (plusschaltend) der Binärausgänge können bis zu 500mA Strom schalten und sind für den Betrieb von 12 Volt bis 24 Volt ausgelegt.

Analogeingänge: Die Analogeingänge sind als Stromeingänge ausgelegt, und können von 0-20 mA und 4-20 mA Sensoren angesteuert werden. Die Auflösung der Eingänge beträgt 12 Bit.

Erweiterungsmodule: Über einen Erweiterungsport können PEM-Erweiterungsmodule an die RTU-Funkbaugruppen

angeschaltet werden und somit die Anzahl der Ein- und Ausgänge zu erweitern. Nach dem Einschalten der Funkbaugruppe wird dieser Port gescannt und die RTU erkennt automatisch die Anzahl Ihrer E/A.

Feldstärkeanzeige: An der Frontplatte der RTU werden alle Binärein- und -ausgänge durch LEDs angezeigt. Zusätzlich dazu befindet sich auf der Frontplatte ein achtstelliges LED-Band, das die jeweilige Funkfeldstärke anzeigt. Die Inbetriebnahme und Fehlersuche wird damit erheblich vereinfacht. Der Feldstärkewert der Baugruppe kann auch per Registerzugriff von der Leitstelle aus abgefragt werden.

Protokolle: Auf die RTU-710T Baugruppen kann per MoP / MoP2, Modbus-RTU oder mit IEC60870-5-101 zugegriffen werden. Dabei arbeitet die Baugruppe zur Zeit ausschliesslich im Pollingbetrieb. Es können Binäreingänge, Zählwerte und Analogeingänge abgefragt oder Binär- und Analogausgänge gesetzt werden.

Pico-Logo Soft-SPS: Optional kann die RTU-710 auch mit der Soft-SPS PicoLogo geliefert werden. Sie kann damit dann auch Steuer- und Kontrollfunktionen ausführen.

Schraub- Klemmstecker: Alle E/A werden über hochwertige Schraub- Klemmstecker angeschlossen. Somit ist der Schrankbau und die Verdrahtung schon ohne die Lieferung der Funkbaugruppe möglich.

RTU-710T

Tetra-Funkfernwirk-Unterstation mit binären und analogen E/A

Funktion:	Tetra Funkmodem als Unterstation
Sendeleistung:	Pout 1 Watt
Frequenzbereich:	nach Tetra Standard
Binäreingänge:	<ul style="list-style-type: none">● 16 Binäreingänge, potentialfrei● 8 mit Zusatzfunktion Betriebsstundenzähler● 8 mit Zusatzfunktion Ereigniszähler
Binärausgänge:	8 PNP-Ausgänge, potentialfrei, optional 16 PNP Ausgänge
Analogeingänge:	4, je 12 Bit, Auflösung 0-10V, 0/4-20mA
Erweiterungsport:	für bis zu 16 E/A-Zusatzmodule
Feldstärkeanzeige:	LED-Balkenanzeige am Funkgerät
Betriebsspannung:	12-24 Volt DC +/- 20%
Montage:	Din-Schiene 35 mm symmetrisch
Abmessungen ohne Klemmen:	80 x 162 x 62 mm
Temperaturbereich:	-20 Grad C bis +70 Grad C
